



Gesundheit und Prävention bei Kindern und Jugendlichen in der Schule - ein aktueller Stand -

Alles Corona oder was?

Dr. Axel Iseke, MPH

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen
Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen
Fachgruppenleitung Kinder- und Jugendgesundheit





Corona als weltweite Bildungskrise



https://de.statista.com/infografik/21260/weltweite-schulschliessungen-wegen-des-coronavirus/



Corona als psychosoziale Entwicklungskrise für Kinder

Welche Verhaltensänderungen durch die Pandemie beobachten Eltern bei ihren Kindern

Ranking	Hauptveränderungen bei 0-2-jährigen Kindern				
	Kategorie	na (%)		Valenz	
	2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		Neutral, %	Positiv, %	Negativ, %
1	Verhaltensänderung: Aktivität	199 (18.3)	12.5	11.1	76.4
2	Emotionale Veränderung	180 (16.5)	3.3	31.1	65.6
3	Bedürfnis nach Nähe	125 (11.5)	95.2	0.0	4.8
4	Verhaltensänderung: Fähigkeiten	106 (9.7)	12.2	73.6	13.2
5	Verhaltensänderung: Schlaf	104 (9.5)	28.8	13.5	57.7

Vortrag von Prof. Dr. Sabine Seehagen, RUB Bochum: Frühkindliche Entwicklung im Kontext der Corona-Pandemie

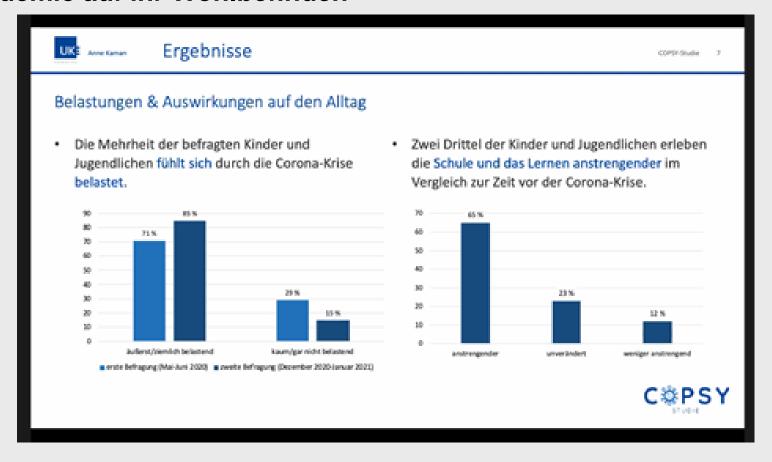


Corona als psychische Krise





Wie Beurteilen Kinder und Jugendliche die Auswirkung der Pandemie auf ihr Wohlbefinden



Vortrag von Anne Kaman, UKE Hamburg: Kinder und Corona - Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen



≜ Login Meine DAK

"Messbare" Krankheitsfolgen der Pandemie



Bundesthemen Landesthemen Pressekontakte Fotos & Grafiken Q

Bundesthemen -> Kinder- & Jugendgesundheit -> Mediensucht steigt in Corona-Pandemie stark an

Mediensucht steigt in Corona-Pandemie stark an

Neue Studie von DAK-Gesundheit und UKE Hamburg untersucht Gaming und Social Media bei Kindern und Jugendlichen



Hamburg, 4. November 2021. In der Corona-Pandemie ist die Mediensucht bei Kindern und Jugendlichen stark gestiegen. Aktuell nutzen 4,1 Prozent aller 10- bis 17-Jährigen in Deutschland Computerspiele krankhaft. Hochgerechnet wären so rund 220.000 Jungen und Mädchen

betroffen, was im Vergleich zu 2019 einen Anstieg um 52 Prozent bedeutet. Das zeigen Ergebnisse einer gemeinsamen Längsschnittuntersuchung der DAK-Gesundheit und des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE). Diese weltweit einzigartige Studie fragte in bundesweit 1.200 Familien mehrfach die digitale Mediennutzung von Kindern, Jugendlichen und Eltern ab. DAK-Chef Andreas Storm fordert Konsequenzen in der Gesundheitspolitik und plädiert für eine Präventionsoffensive zur Medienkompetenz.



Jörg Bodanowitz Chef-Pressesprecher

Tel.: 040 2364 855 9411 E-Mail: presse@dak.de

Texte zum Download

٨

Pressemeldung (PDF, 217 KB)

State

Statement

(PDF, 448 KB)



Die Pandemie als Verstärker einer gesamtgesellschaftlichen Krise



Sendung verpasst? (





Datenreport 2021

Pandemie verschärft soziale Ungleichheit

Stand: 10.03.2021 13:34 Uhr

Menschen, die ohnehin wenig verdienen, hat der erste Lockdown laut einem Sozialbericht besonders schwer getroffen. Jeder Fünfte von ihnen hat demnach "ernsthafte Geldprobleme".

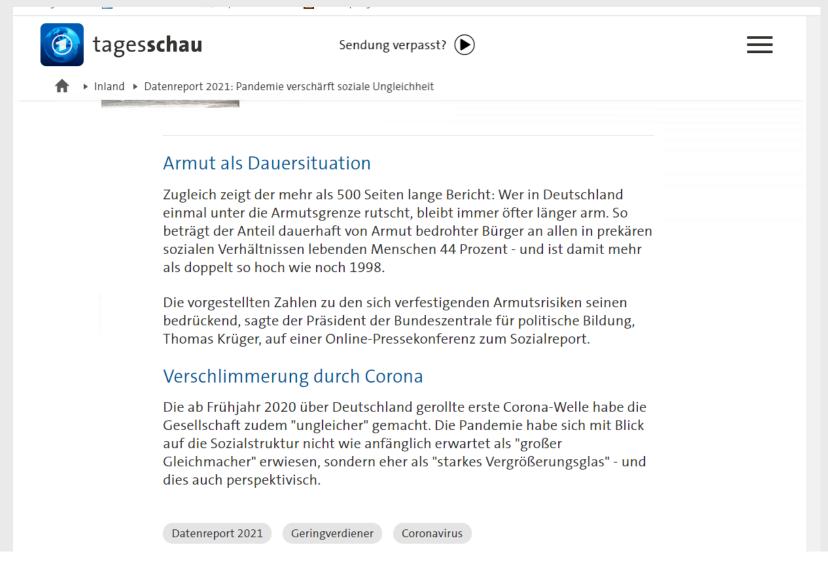
Die Corona-Pandemie trifft Menschen mit geringem Einkommen besonders hart. Dies geht aus einem umfassenden Sozialbericht hervor, den das Statistische Bundesamt gemeinsam mit dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) und dem Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) veröffentlichte. Laut der Experten könnte dies dazu führen, dass sich die soziale Schieflage in Deutschland dauerhaft verschärft.

Für den Datenreport 2021 wurden amtliche Statistiken mit empirischen Befunden der Sozialforschung kombiniert. Demnach waren im ersten Lockdown Menschen mit höherem Einkommen zwar häufiger von Einkommenseinbußen betroffen. Die Folgen der Pandemie für Menschen mit Niedrigeinkommen waren aber härter.

Geldsorgen und Angst vor der Zukunft

Rund jeder Fünfte in dieser Gruppe gab an, von finanziellen Schwierigkeiten und Risiken hetroffen zu sein inder ging davon aus idass dies in den





08.12.2021



These:

Aus Sicht von Kindern und Jugendlichen ist die aktuelle Pandemie weltweit nicht primär eine Infektions-Krise sondern

die erhebliche Verstärkung einer bereits vorbestehenden Armuts-, Bildungs-, Entwicklungs- und Sozialkrise. Und damit in der Folge eine Gesundheitskrise.

- Diese Krise ist schon immer in Schule erkennbar gewesen.
- Es greift zu kurz Schulgesundheit durch, "Coronalösungen" in der Schule zu stabilisieren.
- ➤ Es bedarf für Schule keiner ganz neuen Lösungen sondern vielmehr der Stärkung bestehender aber vielleicht nicht ausreichend gelebter Schulgesundheit und Prävention.

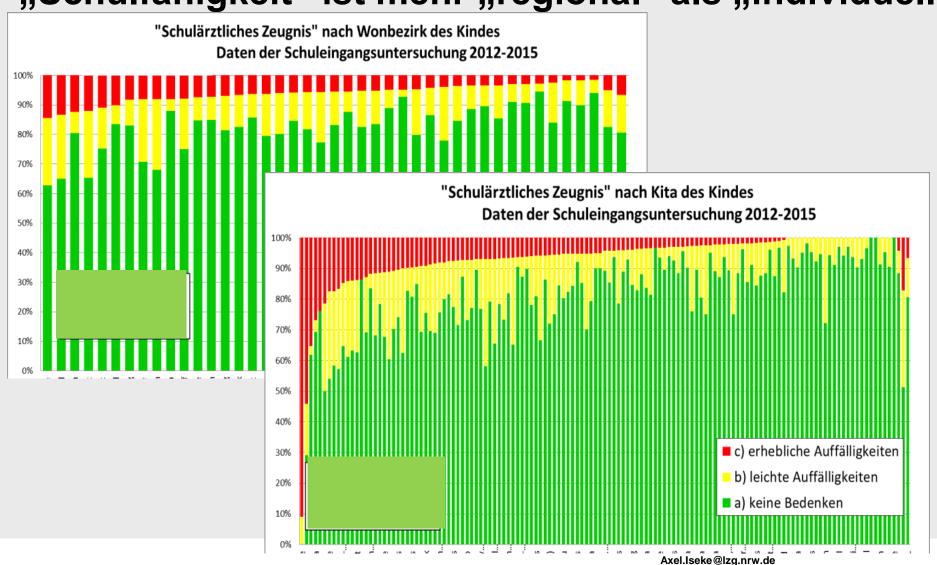


Schulärztliche Einschätzung zu Schulbeginn

- Schon lange vor Corona wurden jährlich alle Schulanfänger schulärztlich untersucht und die Eltern sowie die aufnehmende Schule in Bezug auf ihren allgemeinen gesundheitlichen Entwicklungsstand hin beraten.
- Grob gesagt kommt der Schularzt / die Schulärztin nach der Untersuchung und unter Einbeziehung verschiedener Kontextfaktoren zu der Einschätzung, dass für das Kind in Bezug auf die Einschulung:
 - keine Bedenken bestehen,
 - leichte Auffälligkeiten bestehen,
 - erhebliche Bedenken bestehen, dass das Kind zusätzlicher Unterstützung bedarf, um den schulischen Anforderungen gewachsen zu sein.
- Betrachtet man die schulärztliche Einschätzung regional wird deutlich, dass die Startvoraussetzungen bezüglich besonderer Bedarfe der Kinder für die einzelnen Schulen sehr unterschiedlich sind.
- Es spricht vieles dafür, dass solche Unterschiede auch bei anderen Schulformen bestehen



"Schulfähigkeit" ist mehr "regional" als "individuell"



Folie 11 08.12.2021



Um sich dem Thema "Aktueller Stand bei Gesundheit und Prävention in der Schule" nähern zu können bedarf es der Begriffsklärung:

Was ist Gesundheit?

Axel.lseke@lzg.nrw.de
Folie 12 08.12.2021





Was ist Gesundheit?



Bildquelle: https://www.theguardian.com/technology/2019/dec/17/best-smartphone-2019-iphone-oneplus-samsung-and-huawei-compared-and-ranked

Folie 13 08.12.2021

soziales wohlbefinden

Gesundheit ist...



antonovsky

balance

regelmäßige arztbesuche

abwesenheit von krankheit ganzheitlich

körperliches wohlbefinden

körper und geist

zufriedenheit

stressreduktion

körperlicheswohlbefinden

schützenswerte

mentale zufriedenheit

aktivität

erstrebenswert

heit Zumeuen

wohlbefinden

keine krankheit

seele

seelisches wohlbefinden

korridor zwi krank u fit

gegenteil von krankheit

nicht krank sein

fernbleiben von krankheit

ein großes geschenk

als begriff omnipresent

funktionsfähiger körper resilienz

lebensqualität

fundament des lebens

seelische gesundheit

körperl unversehrtheit

seelische unversehrtheit

physisches wohlbefinden

psychisches wohlbefinden

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Was ist Gesundheit? (subjektive Zitatesammlung)



- "Gesundheit ist dasjenige Maß an Krankheit, das es mir noch erlaubt, meinen wesentlichen Beschäftigungen nachzugehen." (Fried. Nietsche, Quelle: Wikipedia
- "Gesundheit ist ein Zustand optimaler Leistungsfähigkeit eines Individuums, für die wirksame Erfüllung der Rollen und Aufgaben für die es sozialisiert worden ist." (Talcott Parsons, Soziologe)
- "Gesundheit ist ein angenehmes und durchaus nicht selbstverständliches Gleichgewichtsstadium von Risiko- und Schutzfaktoren, das zu jedem lebensgeschichtlichen Zeitpunkt immer erneut in Frage gestellt ist." (Hurrelmann, Gesundheits- und Sozialforscher).
- Salutogenese, Antonovsky: Gesundheit und Krankheit sind die beiden Extrempole eines Kontinuums von gesunden und kranken Anteilen, die jeder Mensch in sich trägt.
- "Wer gesund ist, wurde nur nicht gründlich genug ärztlich untersucht."
 (Volksmund)
- "Gesundheit ist auch nur die langsamste Art zu sterben" (Dieter Nuhr)



Was ist Gesundheit? "Gültige" Definition der WHO

"Gesundheit ist ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens und nicht nur das Fehlen von Krankheit oder Gebrechen." (WHO 1948).

Das heißt:

- Gesundheit ist Wohlbefinden
- Für Kinder- und Jugendlichte bedeutet Gesundheit: gelingendes Aufwachsen in Wohlbefinden.
- Gesundheit ist Wohlbefinden (Subjektiv)
- Gesundheit wird auch von außen bestimmt ("Soziales")
- Gesundheit ist Teilhabe, Interaktion und Kommunikation
- Gesundheit ist abhängig von Kompetenzen des Einzelnen und seines Gegenübers

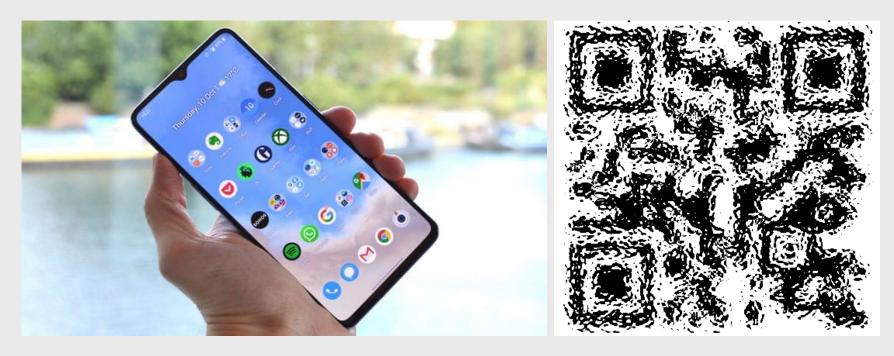
Was bedeutet das für die Schule?

- Gesundheit ist Wohlbefinden (geistig, körperlich, sozial)...
 - ... des Schülers / der Schülerin
 - ... des Lehrers / Der Lehrerin
 - ... anderer Beschäftigter an Schule
 - ... der Schulgemeinschaft
 - (und der jeweiligen Familien und Sozialbezüge im Hintergrund)
- Der / Die einzelne fühlt sich wohl, wenn die Gemeinschaft sich wohl fühlt
- Die Gemeinschaft fühlt sich wohl, wenn sich die Einzelnen wohlfühlen
- Schulprogramm, Schulentwicklung und Schulgesundheit stehen un unmittelbarem Zusammenhang zueinander.



Mentimeterabfrage bei den Teilnehmenden der Veranstaltung

Was sind Aufgaben der Schulärztin?



Bildquelle: https://www.theguardian.com/technology/2019/dec/17/best-smartphone-2019-iphone-oneplus-samsung-and-huawei-compared-and-ranked

Was sind Aufgaben der Schulärztin / des Schularztes





Was steht im Schulgesetz NRW?

- 18 x der Begriff "Gesundheit" oder "Gesundheitsbehörde"
- 10 x der Begriff "Krankheit" zumeist im Zusammenhang "Schule für Kranke"
- 19 x der Begriff "Arzt / Ärztin" bzw. "ärztlich"
- 0 x der Begriff "Prävention"
- 0 x der Begriff "Gesundheitsförderung"
- 1 x der Begriff "Krankheiten Vorbeugen"
- 1 x der Begriff "Krankheiten frühzeitig erkennen"
- 0 x der Begriff "Krankenkasse"

08.12.2021

1 x der Begriff "Unfallkasse"



Ausgesuchte Paragrafen aus dem Schulgesetz NRW

- § 2 Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule
- (6) Die Schülerinnen und Schüler sollen insbesondere lernen
- 8. Freude an der Bewegung und am gemeinsamen Sport zu entwickeln, sich gesund zu ernähren und gesund zu leben, [...].
- § 35 Beginn der Schulpflicht
- (2) "Antragskinder" -> Amtsärztliches Gutachten.
- (3) Zurückstellung aus Gesundheitsgründen -> Amtsärztliches Gutachten.
- § 43 Teilnahme am Unterricht und sonstigen Schulveranstaltungen
- (2) Krankheit ->Bei begründeten Zweifeln, ob Unterricht aus gesundheitlichen Gründen versäumt wird, kann die Schule von den Eltern ein ärztliches Attest verlangen und in besonderen Fällen ein amtsärztliches Gutachten einholen.



§ 54 Schulgesundheit

- (1) Die Schulgesundheitspflege hat das Ziel, Krankheiten der Schülerinnen und Schüler vorzubeugen, sie frühzeitig zu erkennen und Wege zu ihrer Heilung aufzuzeigen. Die Aufgaben der Schulgesundheitspflege nehmen die unteren Gesundheitsbehörden in Zusammenarbeit mit der Schule und den Eltern wahr.
- (2) Für jede Schule bestellt die untere Gesundheitsbehörde im Benehmen mit dem Schulträger eine Schulärztin oder einen Schularzt. Der schulärztliche Dienst umfasst insbesondere:
 - 1. schulärztliche Untersuchungen, insbesondere Reihenuntersuchungen zur Einschulung, und zahnärztliche Untersuchungen,
 - 2. eine besondere Betreuung der Schülerinnen und Schüler, deren Gesundheitszustand eine fortlaufende Kontrolle erforderlich macht,
 - 3. schulärztliche Sprechstunden für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer,
 - 4. gesundheitsfürsorgerische Maßnahmen für die Schülerinnen und Schüler,
 - 5. Beratung der Lehrerinnen und Lehrer in Fragen der Gesundheitspflege,
 - 6. Mitarbeit bei der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten in Schulen.



- § 59 Schulleiterinnen und Schulleiter
- (8) Die Schulleiterin oder der Schulleiter ist für die Unfallverhütung sowie eine wirksame Erste Hilfe und für den Arbeits- und Gesundheitsschutz verantwortlich.

Axel.lseke@lzg.nrw.de



Gesetz für den öffentlichen Gesundheitsdienst

(= gesetzliche Grundlage für die "schulärztlichen Dienste" der Gesundheitsämter)

§ 12 Kinder- und Jugendgesundheit

(2) Die untere Gesundheitsbehörde nimmt für Gemeinschaftseinrichtungen, insbesondere in Tageseinrichtungen für Kinder und Schulen, betriebsmedizinische Aufgaben wahr. Sie berät die Träger der Gemeinschaftseinrichtung, die Sorgeberechtigten, Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer in Fragen der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsschutzes. Sie führt die schulischen Eingangsuntersuchungen und, soweit erforderlich, weitere Regeluntersuchungen durch und kann Gesundheitsförderungsprogramme anbieten.

Axel.lseke@lzg.nrw.de

Was sind Aufgaben der Schulgesundheit?

- Jede Schule hat einen Schularzt / eine Schulärztin
- Verantwortung für jedes Kind am Übergang Kita-Grundschule.
- Krankheitsvorbeugung, Früh erkennen, Wege zur Heilung aufzeigen.
- Unterstützung von SuS mit besonderem gesundheitlichen Unterstützungsbedarf.
- Schulärztliche (Reihen)-Untersuchungen
- Schulärztliche Sprechstunden für Eltern, SuS, Lehrkräfte, ...
- Beratung der Schule in Gesundheitsfragen
- Mitwirkung bei der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
- Mitwirkung bei der (gesundheitlichen) Wiedereingliederung von SuS
- Außerdem (aber besser durch Prävention und Frühintervention zu vermeiden):
 - "Amtsärztliche Überprüfung" bei Zweifeln bei "gesundheitlichem Fehlen an der Schule"(§ 43 (2) SchulG)
 - Unterstützung bei "Ausschulung" "gefährlicher" SuS (§54 (3) SchulG)



Wie ist das an Ihrer Schule? Welche Aufgaben nimmt ihr Schularzt/ärztin war?



Bildquelle: https://www.theguardian.com/technology/2019/dec/17/best-smartphone-2019-iphone-oneplus-samsung-and-huawei-compared-and-ranked



Was macht meine Schularzt?

Reihenuntersuchungen Schulsprechstunden Strongly disagree Strongly agree Einzelfallberatungen Prüfung bei Fehlzeiten Unterstützung bei "Ausschulung problematischer SuS" Allgemeine Unterstützung Gesundheit & Prävention Wir haben keine Schulärztin

Schulärztliche Aufgaben am Gesundheitsamt

- Warum werden so wenige Möglichkeiten der Schulgesundheitsdienste in den Schulen umgesetzt. Warum kennen so viele Schulen ihren Schularzt / Ihre Schulärztin nicht?
- Die Gesundheitsämter sind seit Jahren personell unterbesetzt. Die Aufgabenerfüllung der Gesundheitsämter steht unter dem Haushaltsverbehalt der Kommune / des Kreises.
- Häufig müssen sich Gesundheitsämter auf wenige "Pflichtaufgaben" beschränken.
- Gesundheitsämter können aufgrund personeller Engpässe und Ressourcenmangel kaum für die Vielfalt ihrer Aufgaben "werben".
- Eine Aufgabenvielfalt kann sich ergeben durch eine entsprechende Nachfrage schulärztlicher Leistungen.



Die Bedeutung des ÖGD^{a)} (der Gesundheitsämter) in Deutschland

- Etwa 1% der Ausgaben für das Gesundheitswesen in Deutschland fließen in den ÖGD⁽¹⁾
- Etwa 0,5% aller Fachpersonen im Gesundheitswesen arbeiten im ÖGD⁽¹⁾
- Durch die Pandemie erfährt der Infektionsschutz in den Gesundheitsämtern Aufmerksamkeit und Unterstützung. Gilt das auch für die Schulgesundheitspflege?
- Die Schulärztinnen können um so mehr für die Schule leisten, je mehr sie nachgefragt werden

(1)Quelle: Ute Teichert (2015) https://link.springer.com/content/pdf/10.1007%2F978-3-658-01966-2_10.pdf

a) ÖGD = Öffentlicher Gesundheitsdienst = Gesundheitsämter und andere Gesundheitsbehörden

29 08/12/2021

Wie kann Zusammenarbeit mit der Schulärztin / Dem Schularzt gestärkt werden?

- Die Pandemie hat offenbart, dass der öffentliche Gesundheitsdienst gestärkt werden muss.
- Das gilt nicht nur für den Infektionsschutz sondern auch für die Schulgesundheitspflege.
- Die Aufgaben der Schulgesundheit sind auch ohne Pandemie vielfältig.
- Je besser die Schulärztin / der Schularzt in der Schule integriert ist, um so stärker wird die Wichtigkeit dieser Aufgabe deutlich.
- "Die Nachfrage schafft das Angebot"
- Beziehen Sie "Ihre Schulärztin / Ihren Schularzt" in die Schule ein.
- "Werben Sie" für Erhalt und Ausbau der Schulgesundheitspflege an "Ihrem" Gesundheitsamt.
- Binden Sie Ihren Schularzt / Ihre Schulärztin aktiv in Ihre Schulentwicklung und in Ihre Umsetzung von Bildung und Gesundheit (BuG) ein.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt

Dr. Axel Iseke, MPH

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen
Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen
Fachgruppenleitung Kinder- und Jugendgesundheit

Dienstgebäude: Gesundheitscampus 10 44801 Bochum

Tel.: 0234 91535-2200

<u>Axel.lseke@lzg.nrw.de</u>; <u>http://www.lzg.nrw.de</u>

Axel.lseke@lzg.nrw.de
Folie 31 08.12.2021